

STADT-OASEN ENTDECKEN

Stadt-Grünflächen wie Parks, Gärten und Grünstreifen laden zum Entspannen ein. Sie sind aber auch lebenswichtige Oasen für Menschen und Natur: Sie bieten z. B. Lebensraum für viele Pflanzen- und Tierarten, verbessern die Luftqualität und tragen zur Klimaregulierung bei. Aber entdeckt selbst!

✿ Macht einen **Spaziergang** zur nächstgelegenen Grünfläche!

- ❓ Beobachtet: Welche Pflanzen und Tiere seht ihr? Notiert oder skizziert einige der Arten, die ihr entdeckt.
- ❓ Aktiviert eure Sinne: Was riecht ihr? Wie fühlt sich die Luft an? Welche Geräusche nehmt ihr wahr?
- ❓ Erforscht: Fallen euch besondere Merkmale auf (z. B. in Bezug auf Artenvielfalt, Schatten oder Temperaturunterschiede)? Warum könnten genau diese Aspekte für den Klimaschutz wichtig sein?
- ❓ Tauscht euch aus: Überlegt gemeinsam, wie Stadt-Grünflächen zu Klimaschutz, Klimaanpassung und Biodiversitätsschutz beitragen können.



Stadtbäume als Klimaanlage:

Ein ausgewachsener Baum kann an einem heißen Sommertag die Kühlleistung von zehn Klimaanlagen bieten. Bäume spenden Schatten und kühlen die Umgebung durch Verdunstungskälte.

Lärmschutz auf natürliche Weise:

Stadt-Grünflächen können den Lärm in Städten um bis zu 10 Dezibel reduzieren. Pflanzen absorbieren und reflektieren nämlich Schallwellen.

Sauerstofflieferant:

Ein alter, großer Baum produziert täglich die Sauerstoffmenge, die 10–50 Menschen benötigen. Die Luftqualität wird durch Stadt-Grünflächen erheblich verbessert, da sie Schadstoffe aus der Luft filtern.

Grünflächen fördern Kreativität:

Studien haben gezeigt, dass Menschen, die regelmäßig Zeit in der Natur verbringen, kreativere Lösungsansätze für Probleme finden. Ein Spaziergang im Park kann das Gehirn anregen und die Denkfähigkeit verbessern.

✿ **Rollenspiel – Leben in der Stadt-Grünfläche:** Schlüpft in die Rolle verschiedener Pflanzen- und Tierarten, um deren Bedeutung im städtischen Ökosystem besser zu verstehen.

1. **Vorbereitung:** Teilt euch in Kleingruppen auf. Jede Gruppe zieht eine Karte mit einer Rolle.
2. **Szenario:** Stellt euch vor, ihr lebt in einer Stadt-Grünfläche. Welche Funktionen habt ihr in diesem Lebensraum? Welche Bedürfnisse habt ihr? Wie steht ihr in Verbindung zu anderen Lebewesen in eurem Umfeld?
3. **Rollenspiel:** Diskutiert in den Kleingruppen, welchen Beitrag eure Rolle zum Natürlichen Klimaschutz und zur Erhaltung der biologischen Vielfalt leistet. Überlegt auch, wie ihr zur Vielfalt und Gesundheit der Grünfläche beiträgt.
4. **Präsentation:** Jede Gruppe stellt ihre Rolle und deren Beitrag zum Klimaschutz den anderen kurz mündlich vor. Beschreibt dabei, wie eure Art das Ökosystem stärkt, wie ihr mit anderen interagiert und warum ihr für den Klimaschutz wichtig seid.

STADTOASEN ENTDECKEN – ROLLENKÄRTCHEN



BIENE

Du bist eine Biene, die in der Stadtgrünfläche lebt. Du fliegst von Blume zu Blume und sammelst Nektar, um Nahrung zu erzeugen. Durch die Bestäubung von Pflanzen erfüllst du deine Rolle im Ökosystem. So können diese wachsen und sich vermehren. Um dich wohl zu fühlen brauchst du viele blühende Pflanzen und sauberes Wasser. Du interagierst mit Blumen, anderen Bienen und Tieren, die auf Pflanzen angewiesen sind. Durch Bestäubung hilfst du dabei, Pflanzen zu erhalten, die CO₂ binden und Sauerstoff zu produzieren und leistest damit einen Beitrag zum Natürlichen Klimaschutz.



EICHE

Du bist eine mächtige Eiche, die seit vielen Jahren in der Stadtgrünfläche steht. Deine Blätter bieten Schatten und du bist Lebensraum für viele Tiere. Durch die Bereitstellung von Nahrung und Schutz für Tiere und die Speicherung von CO₂ erfüllst du deine Rolle im Ökosystem. Außerdem trägst du zur Verbesserung der Luftqualität bei. Du brauchst viel Wasser und gesunde Böden, um zu wachsen.



EICHHÖRNCHEN

Du bist ein flinkes Eichhörnchen, das in den Bäumen der Stadtgrünfläche lebt. Du sammelst Nüsse und andere Früchte, die du als Vorrat für den Winter vergräbst. Durch die Verbreitung von Samen erfüllst du deine Rolle im Ökosystem. So hilfst du dabei, dass neue Bäume und Pflanzen wachsen. Durch das Wachstum neuer Pflanzen unterstützt du den Natürlichen Klimaschutz, da diese wiederum CO₂ aus der Atmosphäre aufnehmen. Du brauchst ausreichend Nahrung (z. B. Eicheln) und Bäume, in denen du wohnen kannst.



REGENWURM

Du bist ein Regenwurm, der im Boden der Grünfläche lebt. Du lockerst den Boden auf und hilfst, ihn fruchtbar zu halten. So trägst du zur Gesundheit des Bodens bei und förderst das Wachstum von Pflanzen. Du brauchst feuchten und nährstoffreichen Boden und organische Materialien zum Fressen. Pflanzen freuen sich über deine Anwesenheit, da du den Boden für ihre Wurzeln auflockerst und Nährstoffe bereitstellst. So können sie auch besser wachsen und mehr CO₂ speichern.

STADTOASEN ENTDECKEN- ROLLENKÄRTCHEN



SCHMETTERLING

Du bist ein bunter Schmetterling, der von Blume zu Blume fliegt und Nektar trinkt. Du bist besonders wichtig für die Bestäubung und sorgst dafür, dass Pflanzen sich vermehren können. Um dich wohlfühlen brauchst du blühende Pflanzen und sonnige Plätze, um Energie zu tanken. Du leistest einen Beitrag zum Natürlichen Klimaschutz, da du dabei hilfst, Pflanzen zu erhalten, die CO₂ binden und Sauerstoff produzieren.



SPATZ

Du bist ein Spatz, der in der Grünfläche lebt. Du baust dein Nest in den Bäumen und suchst nach Insekten und Samen, um dich zu ernähren. Du hilfst, Insektenpopulationen zu regulieren und verbreitest Samen. Um dich wohlfühlen brauchst du Bäume zum Nisten und eine Nahrungsquelle (Insekten und Samen). Du interagierst mit Bäumen und Insekten, die du frisst und mit anderen Vögeln. Deinen Beitrag zum Natürlichen Klimaschutz leistest du indem du dabei hilfst, ein gesundes Gleichgewicht im Ökosystem zu halten und indem du Insekten in Schach hältst.



MARIENKÄFER

Du bist ein Marienkäfer, der in der Grünfläche lebt und kleine Insekten wie Blattläuse frisst. Dadurch hältst du die Population von Schädlingen in Schach und schützt so die Pflanzen. Um dich wohlfühlen brauchst du Pflanzen, an denen du deine Nahrung (Blattläuse) findest. Indem du die Pflanzen vor Schädlingen schützt, trägst du dazu bei, dass sie wachsen und CO₂ aufnehmen können.



FLEDERMAUS

Du bist eine Fledermaus, die in der Grünfläche nachts auf Insektenjagd geht. Du schläfst tagsüber in einem Baum oder Gebäude. Indem du die Population von nachtaktiven Insekten kontrollierst, erfüllst du deine Rolle im Ökosystem. Du selbst brauchst sichere Plätze zum Schlafen und ausreichend Insekten für deine Nahrung.

Auch der Natürliche Klimaschutz profitiert von dir: Du hilfst, das Gleichgewicht in der Insektenwelt aufrechtzuerhalten und trägst so zur Gesundheit des Ökosystems bei.